

Satz von 3 Abzweigschlüsseln mit Karabinerhaken für Führungslinien



Abzweigschlüssel für Führungslinien - Sicherheit und Effizienz

Dieser **Satz von 3 Aramid-Abzweigschlüsseln** wurde speziell entwickelt, um die Markierung und Sicherung bei Arbeiten mit **Führungslinien** zu erleichtern. Jeder Schlüssel ist mit fluoreszierenden Signalperlen ausgestattet, die ein schnelles taktiles und visuelles Auffinden in verrauchten oder dunklen Umgebungen ermöglichen.

Mit dem **mitgelieferten Karabinerhaken** befestigt, stellen diese Abzweigschlüssel eine schnelle und sichere Verbindung zur Hauptleitlinie her. Sie können Markierungen und Umleitungspunkte schaffen oder den Teams in engen Umgebungen die Richtung anzeigen.

Widerstandsfähigkeit und Leistung

Die aus **hochfestem Aramid** gefertigten Abzweigschlüssel halten starken mechanischen und thermischen Belastungen bis zu 500 °C stand. Das robuste Design gewährleistet, dass sie unter allen Umständen zuverlässig sind, insbesondere bei längeren Einsätzen.

Technische Eigenschaften

- Zusammensetzung: hochfestes Aramid
- Hitzebeständigkeit: bis 500°C
- Satz von 3 Schlüsseln mit fluoreszierenden Perlen
- Geliefert mit Karabinerhaken zur Befestigung
- Kompatibilität: Feuerwehr-Führungslinien 4 mm
- Verwendung: Erstellen von Markierungen und Ableitungen auf Führungslinien

Operative Anwendungen

- Brandeinsätze in Tunneln
- Rettung in Hochhäusern (IGH)
- Sichere Vorwärtsbewegung in geschlossenen oder verrauchten Räumen
- Kennzeichnung und Markierung für Rettungsteams

Ein unverzichtbares Werkzeug für Feuerwehrleute

Die **Abzweigschlüssel mit Karabinerhaken** ermöglichen es den Feuerwehrleuten, die Nutzung von Führungsleinen zu optimieren, ihre Wege effizient zu organisieren und komplexe Einsätze in Risikobereichen zu sichern.

Vertrieb MMF Protection et Sécurité

Dieser Satz von 3 Abzweigschlüsseln wird angeboten von **MMF Protection et Sécurité**, einem Spezialisten für professionelle Ausrüstung für die Brandbekämpfung, Einsätze in Tunneln und Hochhäusern und die Betriebssicherheit von Feuerwehrleuten.